



# 6276/AB

vom 16.11.2015 zu 6476/J (XXV.GP)

BMJ-Pr7000/0227-Pr 1/2015

REPUBLIK ÖSTERREICH  
DER BUNDESMINISTER FÜR JUSTIZ

Museumstraße 7  
1070 Wien

Tel.: +43 1 52152 0  
E-Mail: team.pr@bmj.gv.at

Frau  
Präsidentin des Nationalrates

Zur Zahl 6476/J-NR/2015

Die Abgeordneten zum Nationalrat Ing. Robert Lugar, Kolleginnen und Kollegen haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Strafrechtlich relevante Vorwürfe auf der Webpräsenz „<http://die-frau.at>“ gegen zahlreiche Personen aus Wirtschaft, (Rechts)Wissenschaft, Politik und Verwaltung“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage aufgrund der mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu 1 bis 5:


Das in der Anfrage genannte Online-Magazin „die-frau.at“ ist dem Bundesministerium für Justiz aufgrund zahlreicher Eingaben bekannt.

Ein Großteil dieser Eingaben hat keinen Anlass zur Befassung der Staatsanwaltschaften geboten. Sofern ein ausdrücklicher Anzeigewillen erkennbar war, wurden Eingaben vereinzelt der zuständigen Oberstaatsanwaltschaft zur weiteren Veranlassung übermittelt.

Im Hinblick auf die auch bei der Beantwortung von parlamentarischen Anfragen zu beachtende Verpflichtung zur Wahrung der Amtsverschwiegenheit und des Datenschutzes sowie zur Sicherung des Ermittlungserfolges bei laufenden Verfahren (§ 12 StPO) ersuche ich um Verständnis, dass ich auf die Fragen nicht näher eingehen kann, weil sonst Rechte von Verfahrensbeteiligten bzw. Betroffenen und gegebenenfalls der Erfolg von Ermittlungen gefährdet werden könnten.

Wien, 16. November 2015

Dr. Wolfgang Brandstetter

	Datum/Zeit	6276/AB XXV. GP - Anfragebeantwortung 2015-11-16T09:49:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde elektronisch signiert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="http://kundmachungen.justiz.gv.at/justizsignatur">http://kundmachungen.justiz.gv.at/justizsignatur</a>